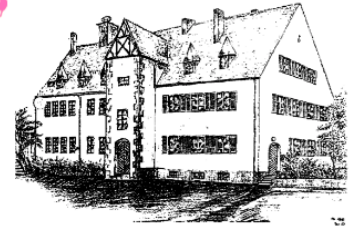


ZWIESELTAL-GRUNDSCHULE SCHWABACH



leben
lernen
lachen

Schulleitung
Am Wasserschloss 65
91126 Schwabach
☎ 0911 63 66 20 ☎ Fax 0911 9 64 66 49
✉ rektorat.zwieseltalschule.sc@franken-online.de
🌐 www.zwieseltalgrundschule.de



Eltern- und Schülerinformationen Projekt „Schulhund“

Liebe Eltern,

wir möchten Sie in diesem Schreiben über das Projekt „Schulhund“ an unserer Schule informieren. Seit knapp zwei Jahren begleitet der Rauhaardackel Luke Frau Nemeth nun in die Zwieseltal-Schule. Luke wird in der Klasse von Frau Nemeth eingesetzt.

Da es möglich ist, dass Ihr Kind aufgrund einer Vertretungssituation oder der Aufteilung der Klasse eine Unterrichtsstunde mit dem Hund verbringt, möchten wir Sie über dieses Projekt aufklären. Zudem soll Luke auch bald als „Lesehund“ eingesetzt werden.

1. Warum ist der Einsatz eines Hundes im Schulunterricht gewinnbringend?

Es sollen die Vorzüge von tiergestützter Pädagogik in unserer Schule eingebracht werden:

- Ein Hund hat nachweislich eine positive, beruhigende Wirkung auf das Klassenklima.
- Dabei werden durch einen Schulhund vor allem emotionale und soziale Kompetenzen der Schülerinnen und Schüler gefördert.
- Er kann die pädagogische Arbeit in vielerlei Hinsicht im Schulalltag unterstützen (z.B. als Lernmotivator/Lärmregulierer/Stressreduzierer/Tröster).
- Ein Schulhund bietet sich zudem an, um etwas über den allgemeinen Umgang mit Hunden im Alltag zu erfahren und die Körpersprache des Hundes verstehen zu lernen. Diese im Lehrplan enthaltenen Themen können auf diese Weise lebensnah mit den Kindern im Unterricht erarbeitet werden.
- Der Einsatz unterstützt Kinder auch dabei sich von eventuell vorhandenen Ängsten zu befreien

2. Wie sieht der Einsatz aus?

Im Rahmen seiner Ausbildung fand eine Gewöhnung an die Umgebung innerhalb der Schule statt. Luke begleitet Frau Nemeth ca. einmal die Woche in den Unterricht. Er hat eine Hundebox im Klassenzimmer, in die er sich jederzeit zurückziehen kann.

3. Wichtige Punkte:

- Sowohl das Schulumt als auch das Kollegium befürworten das Projekt „Schulhund“.
- Der Hund bleibt in Anwesenheit der Kinder stets unter Frau Nemeths Aufsicht und wird nie mit den Kindern allein gelassen.
- Es besteht eine Tierhalter-Haftpflichtversicherung, in der er explizit als Schulhund versichert ist.
- Luke wird regelmäßig tierärztlich untersucht, geimpft und entwurmt.
- Der Hund ist kein Kuschtier. Es gibt klare Regeln im Umgang mit dem Hund.
- Räume, in denen sich der Hund gerade aufhält, werden mit Hinweisschild gekennzeichnet.



- Sämtliche den Hund betreffenden Unterlagen (Ausbildungsbestätigung Schulhundeführer, Ausbildungsnachweis D.O.G. Test, Prüfungsnachweise, Gesundheitsvorsorge, Versicherungsschein, Schulhundkonzept, etc.) sind bei Frau Nemeth einsehbar.

Mit freundlichen Grüßen



Kristina Kling, Rin

Myriam Nemeth, Lin mit Luke

Name des Kindes: _____

Klasse: _____

- Ich bin über das Projekt „Schulhund“ informiert und damit **einverstanden**, dass ein Schulhund Teil des Unterrichts ist.
- Ich bin über das Projekt „Schulhund“ informiert und damit **nicht einverstanden**, dass ein Schulhund Teil des Unterrichts ist.

Bemerkung: _____

Ort, Datum

Unterschrift